



## Antrag

|                     |                                     |   |                                       |                                    |
|---------------------|-------------------------------------|---|---------------------------------------|------------------------------------|
| <b>Vorlage-Nr.:</b> | AT/0023/2011                        | <b>Datum:</b>   | 06.05.2011                            |                                    |
| <b>Verfasser:</b>   | 02-SPD-Ratsfraktion                 | <b>Az:</b>  |                                       |                                    |
| <b>Gremienweg:</b>  |                                     |   |                                       |                                    |
| 19.05.2011          | Stadtrat                            | <input type="checkbox"/> einstimmig                       | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | <input type="checkbox"/> ohne BE   |
|                     |                                     | <input type="checkbox"/> abgelehnt                        | <input type="checkbox"/> Kenntnis     | <input type="checkbox"/> abgesetzt |
|                     |                                     | <input type="checkbox"/> verwiesen                        | <input type="checkbox"/> vertagt      | <input type="checkbox"/> geändert  |
|                     | TOP                      öffentlich | <input type="checkbox"/> Enthaltungen                     | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |                                    |
| <b>Betreff:</b>     |                                     | <b>Antrag der SPD-Ratsfraktion: Fähre Ehrenbreitstein</b> |                                       |                                    |

**Beschlussentwurf:**

Der Rat möge das von der Fa. ARCADIS erstellte Pflichtenheft der Fähre Koblenz - Ehrenbreitstein beschließen.

**Begründung:**

Nachdem die Fa. ARCADIS das Pflichtenheft „Fähre“ gemäß Auftrag des Stadtrates erstellt hatte, wurde dem Fachausschuss IV vor ca. 2 Jahren gleichzeitig ein alternatives Pflichtenheft des derzeitigen Betreibers vorgelegt, ohne dass dazu ein Auftrag erteilt war. Da noch andere Ausschüsse und der Rat zu diesem Thema befasst werden sollten, wurde dieser TOP vertagt und seitdem nicht mehr aufgerufen. Nunmehr müssen auch im Hinblick auf den Zustand der Fähre und den ÖPNV Überlegungen im Hinblick auf einen Fahrkartenverbund Bus - Fähre - Schrägaufzug - Seilbahn herbeigeführt werden. Nach der Durchführung der Bundesgartenschau sollte ein Folgekonzept erarbeitet sein. Durch den Bau und Betrieb des Schrägaufzuges und der Seilbahn wird zukünftig der Busdienst zur Festung überflüssig werden. Die eingesparten Kosten können dem Verbundsystem zugeführt werden.